DAS BLATT DER
PFADFINDERABTEILUNG
SCHWYZERSTÄRN BERN

24. JAHRGANG Nº 3
BERN, IM DEZEMBER 1949

INDIEN

Es ist ein riesenhaftes Land voller Geheimnisse und Zauberkräfte. Denkt an die Fakire, welche die unmöglichsten Dinge vollbringen können! Denkt an den Ganges, indem sich die Menschen von ihren Sünden reinwaschen. Denkt an die heiligen Tiere, die niemand töten, ja nicht einmal vertreiben darf; sogar wenn z.B. ein heiliger Stier einer Frau auf dem Markt allen Lauch aus dem Korbe frisst!

In diesem Lande lebte Kim, „der Freund aller Welt und der Sterne". Er war ein Gassenjunge aus Lahore, schlau, flink, ein feine Beobachter und immer bereit, jemanden einen Dienst zu erweisen – gegen Geld natürlich, denn er hatte keine Eltern, die für ihn sorgten. Er war eigentlich Engländer, aber in Indien geboren, und kein Mensch hätten in ihm einen Weissen vermutet. „Dies ist mein Land", sagte Kim einmal, als er von der englischen Polizei auf der Strasse angehalten wurde, „und hier muss ich bleiben, sonst halte ich's nicht aus!"

Wenn ihr noch mehr von diesem gerissenen jungen Freund erfahren wollt, so müsst ihr euch zu Weihnachten das Buch

« KIM » von Rudyard Kipling wünschen. Es ist neuerdings wieder in deutscher Sprache erhältlich. – Kipling ist übrigens derselbe Schriftsteller, der das Dschungelbuch geschrieben hat.

Romulus

Walther von Bonstetten †

Am 4. November schied unser Ehrenpräsident und ehem. Bundespräsident Walther v. Bonstetten von uns. Er war einer der ersten Befürworter und Förderer der Pfadfinderbewegung in der Schweiz. Der schweizerische Pfaderbund ist zu einem grossen Teil sein Werk. Während vielen Jahren gehörte er dem internationalen Pfadfinderkomitee an und stand in stetiger Fühlung mit dem Gründer der Bewegung Lord Baden-Powell.

All den Pfadern, die an der Trauerfeier für den Verstorbenen beiwohnten, ist sicher bewusst geworden, dass wir in Walther v. Bonstetten einen grossen Pfadfinder verloren haben, dessen Lebensauffassung uns allen als Beispiel dienen soll.

SPRACHROHR DES HFm

Mittwoch, 21. Dezember 1949 feiern wir Weihnachten im Könizberg'wald. Wir besammeln uns 1830 bei der Tramendstation Fischermätteli. Uniform, Zugskravatte, warme Unterkleider. Auch die Eltern unserer Wölfe und Pfader, sowie die ehemaligen Schwyzerstärnler sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen.

Vor der Abteilungsweihnacht werden die Züge und Meuten irgendwo selbst eine Weihnachtsfreude bereiten. Das ist wohl der Augenblick, der am meisten echtem Pfadertum entspricht und deshalb im Schwyzerstärn guter, alter Brauch ist.

Nach der Abteilungsweihnacht kommen alle Führerinnen und Führer gemeinsam mit dem APV im Heim zusammen zum traditionellen Jahresschlusshöck. Tee wird gebraut; Güetzi und Produktionen sind erwünscht.

Allen Glücklichen, die in ein Skilager ziehen, wünscht der Hfm viel Schnee und Sonne und manche kameradschaftliche Stunde. Allen Schwyzerstärnlern und ihren Angehörigen viel Glück zum Jahreswechsel.

Und nun noch etwas ganz Wichtiges: Im Frühling 1950 ist wieder unser grosser Unterhaltungsabend fällig. Am 6. und 13. Mai 1950 im Casino, mit einem regelrechten Pfaderstück und einem fröhlichen zweiten Teil. Mehr verraten wir für heute nicht.

Schliesslich wird nicht nur in unserem Heim der Saal vollständig neu gestaltet. In aller Stille ist im internationalen Pfaderheim Pfaderheim in Kandersteg das Schwyzerstärnzimmer – das gibt es nämlich! – erneuert worden. Wer als Schwyzerstärnler nach Kandersteg kommt, vergesse nicht, dort einen Besuch zu machen.

Euer Abteilungsleiter

Uwe

Rovers . . .

Schwyzerstärn-Rover: Grösste Roverstufe der Schweiz, acht Roverstämme, mehr als ein Dutzend Rovergruppen, über 120 aktive (? die Red!) Rovers.

. . . . . .

Aber kein Artikel.

Der Chefred.

Wölfe

Liebi Wölf!

Möget Der nech no bsinne a di grossi Stuefenüebig im Novämber? Es isch nid eifach gsi für Euch, dr Wäg zu üs alte Wölf z' finde. Aber Dir heit alli e gueti Spürnase gha; und alli Rudel sy a ds Zil cho. Aber es isch sech o dr Wärt gsi!

Di alte Wölf hei luschtigi Bude ufgschtellt gha. Wüsset dr no was fürigi? Die mit em Ärbsli Aasuge und die mit em Pfyleschiesse. U die mit de Bläch büchse? Es tschaderet mer no hüt i den Ohre! Nüt het gfählt: weder ds Sackgumpe no dr Hindernislouf, no ds Gduldsspil mit de Fläsche. Nidemal ds Seilizieh.

Im spätere Namittag isch nach dr Rangverkündigung no ganz e fyrleche Momänt cho: Jedi Meute het ihre Leitwolf übercho: d' Mowgli ds Wisel, d' Baloo ds Zebra und d' Hathi dr Kadlu. Hoffentlech überchöme di drei Rudelfüehrer de nid öppe dr G.W.! Das wär de nüt für ne rächte Wolf.

Was a de letschte drei Uebige isch g'loffe, wei mr nid verrate. Aber vergässet de nid, a dr Waldwiehnachten z'erschyne, am Midwuch zi. Dezämber am halbi sibni bi dr Tramhaltschtell Fischermätteli. Users Bescht!

Helen

(ins Bärndütsch übersetzt vo dr Redaktion).

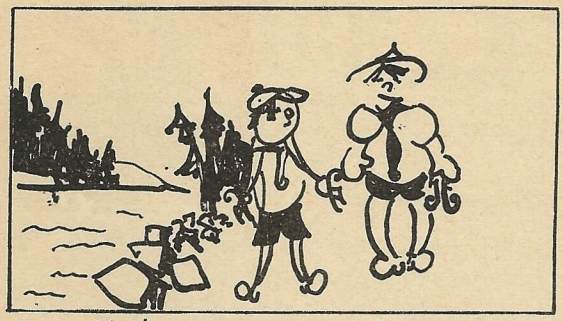
Drei ✠-ler in Karlsruhe.

Diesen Herbst haben sich wiederum drei Berner Pfader in die Gefilde des dortigen Pfadfinderhorstes gewagt. Während den zwei bis drei Wochen ihres Aufenthaltes bekamen sie einen guten Eindruck-blick in die Pfaderei unserer Brüder canet dem Rhein. Wir waren wirklich erstaunt, wie die Pfaderei sich trotz unzähliger Schwierigkeiten rasch entwickelt hatte.

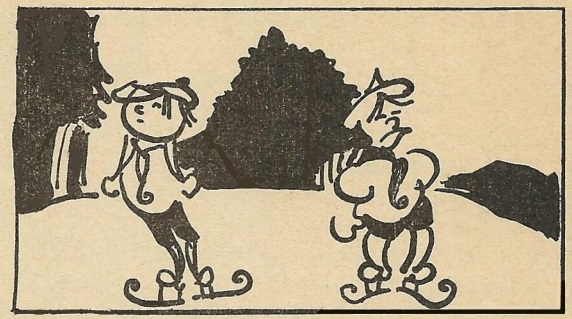
Unvergesslich bleiben die vielen Fahrten mit den Kameraden nach Speyer zum Kaiserdom, nach Heidelberg auf das Schloss und in den Schwarzwald. Besonders der Abend mit den schweizgeprüften Pforzheimer-Pfadern auf ihrer Hütte im Schwarzwald wird uns dreien Herbi, Mani und mir stets wieder in Erinnerung rufen, was Pfadfinder sein heisst.

Wir hoffen, nächsten Frühling am 3. Exer einige deutsche Venner begrüssen zu dürfen und so den Kontakt noch enger zu schliessen. Barry

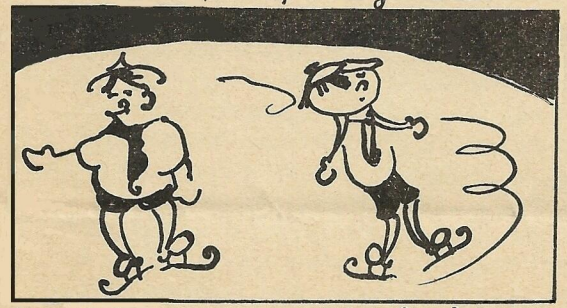
Wie Pit, das kleine, freche Luder,
Die Uebung schwänzt mit Pan, dem Bruder.



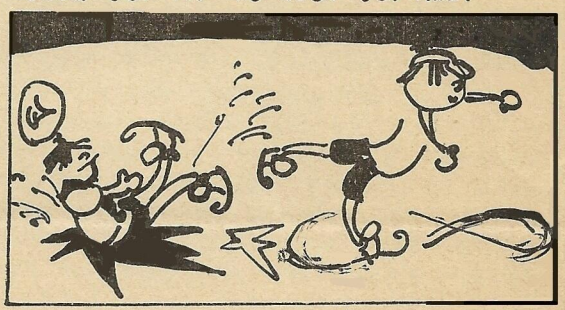
Hier seht ihr sie zusammenstahn,
Es sind die Brüder Pit und Pan.
Sie wollen heut die Uebung schwänzen
Und lieber schlittschuhfahrend glänzen.



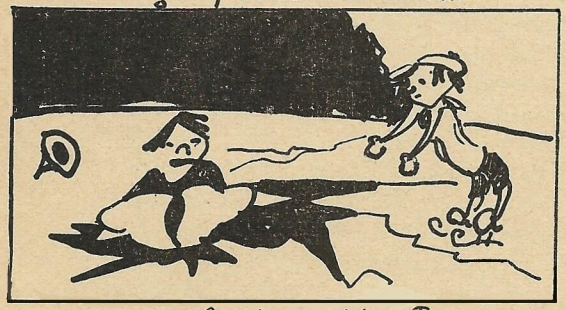
Bei einem Tümpel an der Aare(n)
Da ziehen sie die Schlöfe an.
Schon sieht man sie im Bogen fahren:
Sowohl den Pit als auch den Pan.



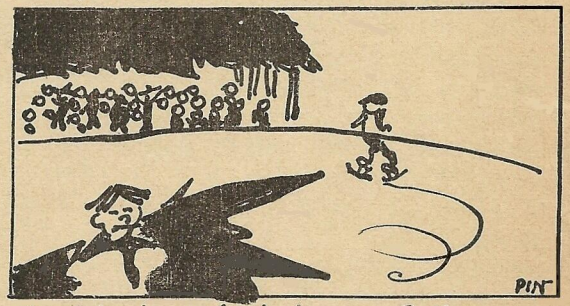
Mit kühnem Schwung fährt Pit daher,
Im Bogen bald, dann kreuz und quer;
Wogegen leider unser Pan
Kaum richtig aufrechtstehen kann.



Pit, akrobatisch immer kühner,
Hört plötzlich hinter sich Kravall:
Der arme Pan tat einen Fall
Dort, wo die Eisschicht leider dünner.



Das schwache Eis ist solchen Faxen
Wie zu erwarten nicht gewachsen.
Der arme Pfader muss jetzt schwimmen;
Auch Pit kann nicht ans Land entrinnen.



Ihr Schreien ruft in kurzer Zeit
Viel Volk herbei von weit und breit.
Der Pfaderzug von Pan, dem Fetten,
Kann leicht die beiden Schwänzer retten.

Nachdruck vorbehalten, Red. des Flicka!

AHOeDou

Der „Geschäftsgang" des obgenannten Verbandes darf weiterhin als gut bezeichnet werden. So konnten wir in letzter Zeit als neue Mitglieder aufnehmen:

Dürst Damar	1926	Bern	Friedli Peter	1925	Bern
Haldimann P.	1934	Bern	Lanz Elisabeth	1931	Bern
Michel Franz	1932	Bern	Papritz Jürg	1933	Bern
Schneider B.	1928	Bern	Schweingruber R	1923	Bern
Spring Hans	1926	Bern	Voûte Eli	1927	Lausanne
Welti René	1929	Bern	Zbinden Camilla	1931	Bern
Zindel Walter	1933	Bern	Zobrist H-R	1931	Bern

Wir begrüssen diese Kameradinnen und Kameraden herzlich und freuen uns auf eine erspriessliche Zusammenarbeit!

Auch diesmal können wir Grüsse von „Auswärtsmitgliedern" übermitteln. Da ist Alex Möhr, der heute in Langenthal eine Confiserie samt Tea-Room besitzt, und sodann Hans König (Chüngu), Inhaber der Börse-Restaurants in Zürich. Beide Kameraden freuen sich, wenn Schwyzerstärnler bei ihnen „absteigen" und sich zu erkennen werdengeben. Postbestellungen werden auch von Alex Möhr prompt ausgeführt: Jazz-Freunde können bei Chüngu ein Glas besichtigen, das Louis-Amstrong bei seiner Zürcher „Jam-session" persönlich ausgetrunken hat.- Also: in Zürich: Börse (Paradeplatz); in Langenthal: Tea-Room Talhof!

Unsere Anlässe waren: Am 3. und 4. September der Abteilungstag im Zendermätteli, am 14. September durften wir bei Kunstmaler Paul Boesch zu Gaste sein, während der 16. Nov. einen gemütlichen Höck im Heim brachte. Die beiden Abende sind uns in sehr angenehmer Erinnerung, und jeder, der am Novemberhöck mit dabei war, ist sich über den Ursprung des Wortes „Husräuki" im klaren. Für das kommende Jahr ist schon allerhand vorbereitet: so ein Skiausflug, ein Reisebericht und ein ?„Tram"? (kein Wort weiter). Einstweilen treffen wir uns an der Weihnachtsfeier der Abteilung (siehe Programm).

Uebrigens: In Bern existiert eine allgemeine Pfader-Skigruppe, die ihren Mitgliedern zahlreiche Vorteile bietet. Auch jüngere AP können mitmachen; Auskunft erteilt der Obmann.

Wir wünschen allerseits „es guets Neus" und frohe Festtage!

Wusche

ADRESSEN AB DEZ. 49.

I. Abteilungsleitung:

Abteilungsleiter:	HFm Kühn Werner, Gym. Lehrer, Ankerstr 3	45712
Stellvertreter:	OFm Bretscher Walter, Bankangestellter, Kirchstrasse 15	58820
Sekretär:	APV Schmitter Rudolf, Hopfenweg 9	54863
Archivar:	APV Würsten Hansueli, Mittelstr. 58	20908
Abt. Kassier:	Reust Fritz, Monbijoustr. 67	56026
Mitgliederkassier:	Ruth Walter, Weissensteinstr. 51	51580
VW's Sport:	JFm Schori Martin, Haspelweg 32	20266
Material I:	JFm Berger, Markus, Forrerstr. 20	40947
Material II:	Erni Martin, Habsburgstr. 9	36580
Spezialexamen:	Dysli René, Beundenfeldstr. 12	25047
Flieka:	JFm Friedli Bendicht, Willadingweg 48	40725
Kassenrevisor:	Trachsel Walter, Bankprokurist, Brückfeldstr. 23	22652
Materialrevisor:	Weber Omar, eidg. Beamter, Stadtbachstr. 42	35423
Abt. Geistlicher:	Zbinden Ernst, V.D.M., Könizstr. 26	53387
	Haldemann Erich, cand. theol., Florastr. 28	29486

II. Stufen

a.) Wölfe

Stufenleiterin:	WF Peter Helene, Dorngasse 4	
Aktive Führerinnen:	JWF Spreng Anni, Brunnadernstr. 51	40397
	JWF Blaser Margrit, Aarhaldestr. 17	57373
	JWF Bauen Agnes, Schwarztorstr. 1	54232
	JWF Kaser Heidi, Eichholzstr. 80	52583
	JWF Zürbrügg Christiane, Brunnmattstr. 72	58602
	HWF Lehmann Liselotte, Wyttenbachstr. 35	38056
Inaktive Führerinnen:	WF Soltermann Hanni, Diesbachstr. 1	37321
	WF Weiss Bethli, Brunnadernstr. 5	32224

b.) APV

Obmann:	Würsten Hansueli, Mittelstr. 58	20908
Sekretär:	Mosimann Bernhard, Höheweg 47	57716
Kassier:	Böckli Hans, Denzlerstr. 12	30021
Beisitzer:	Juncker Hannes, Sulgenbachstr. 22	51661
	Haller Armin, Lentulusrain 22	51794
	Bretscher-Schenker Ruth, Kirchstr. 15.	58820

Adresse: Pfadfinderabt. Schwyzerstärn, Ankerstr. 3. Bern

P.P.

Bern 1

Neuanmeldungen.

Brunner Bernhard	I	2
Heilmann Werner	III	9
Diggelmann Walter-R	V	14
Müff Alex	VII	20
Hostettler Roland	VIII	20
Dübi Beat	VII	10
Brenzikofer Heinz	EMT	
Klopfstein Peter	W	II
Stöckli Johannes	IV	19
Gloor Rudolf	W	II
Spreng Daniel	W	II
Rhyn Hansjürg	W	V.
Miller Edgar	W	V.
Wyss Hansjörg	II	18
Weber Niklaus	VII	10
Zurbrügg Christiane	W	I
Lehmann Liselotte	W	V
Kaser Heidi	W	I
Wymann Rolf	W	V
Koch Hermann	II	18
Senn Rudolf	II	16
Berner Hans	IV	23
Klein Erwin	VII	10
Schneider Hans-Ulrich	VIII	24
Zollinger Rudolf	II	16
Christen Fredi	II	16
Bovay Jean Claude	II	16
Schmid Oskar	II	16
Oberholzer Jürg	IV	19
Stöckli Hanes	IV	19
Balsiger Hansruedi	IV	28
Stehelin Peter	V	14
Stucki Thomas	V	32
Klein Erwin	VII	10
Gutersohn Joh.	V	32
Zeerleder Jean-L.	V	32
Stucki Thomas	V	32
Büchler Hermann	V	32

I. Exer.

Martig Johannes	I	2
Ellenberger Peter	I	2
Weibel Kurt	I	22
Wegmüller Paul	I	22
Bamert Jürg	I	2
Thomet Felix	I	22
Furer Bendicht	I	30
Bay Rolf	V	11
Siegrist Peter	V	11
Diggelmann Walter	V	14
Büchler Hermann	V	32
Läderach Johanes	V	32
Messerli Fritz	EMT	31

II. Exer.

Erb Martin	I	1
Leemann Robert	I	30
Studer Florian	I	1
Thomet Felix	I	22
Senn Ruedi	V	3
Brüllhart Peter	V	11
Bay Rolf	V	11
Emch Fredy	V	14
Winterberger Hans	V	14
Zeerleder Jean-Louis	V	32
Stucki Thomas	V	32
Büchler Hermann	V	32

Versprechen

Kläy Walter	II	13
Grühig Erich	II	13
Trüb Rudolf	II	13
Mettler Edy	II	16
Spring Heinz	II	16
Arni Arnold	II	18
Wyss Hansjörg	II	18
Mischler Werner	V	3
Senn Ruedi	V	3
Bay Rolf	V	11
Emch Fredy	V	14
Winterberger Hs.	V	14
Stehelin René	V	14

Jungvenner

Kläy Walter	II	13
Grühig Erich	II	13
Arni Arnold	II	18
Wyss Hansjörg	II	18
Wüthrich Hs-U.	V	14
Bärtschi Hs-Peter	II	11
Schafroth Albert	III	9
Abelin Theodor	III	6
Loeb Herbert	VIII	27
Hirt Hanspeter	VIII	24
Heusser Max	EMT	31
Blumberg Eric	V	3
Gutersohn Joh.	V	32

Venner (f. JV)

Manerhofer Hans	VII	10
Oswald Herm.	VII	25
Gutersohn Joh.	V	32
Reutlinger Jürg	VII	15
Kotlaris Sascha	VII	20
Heinz Peter Plüss	VII	15
Kotlaris Sascha	VII	20
Bertschi Kurt	III	5
Abelin Ernst	III	5
Saegesser Walter	EMT	31
v. Fellenberg Walo	VIII	12
Sassi Mario	VIII	24
Dietrich Peter	I	1
Storrer Peter	I	2
Pfister Hans	I	30
Macquat Georges	I	22
Diggelmann Ernst	V	14

Flieka : Nursery 8.